# Ahrlich, Jan

Stand: 24 10 2025

**Geburtsdatum:** 25. Dezember 1898

Sterbedatum: 23. November 1975

**Geburtsort:** Kirchweyhe <Weyhe>

Sterbeort: Barnstorf < Lkr. Diepholz>

Wirkorte: Kirchweyhe < Weyhe>; Hannover; Hamburg; Diepholz; Barnstorf < Lkr. Diepholz>

Tätigkeit: Schulrektor; Maler; Künstler

#### **Biographische Anmerkungen**

Maler und Holzschnitzer; 1925/26 Besuch der staatlichen Kunstschule Hamburg; war nach dem 2. Weltkrieg zunächst als Lehrer in Diepholz tätig, ab 1949 dann an der Volksschule Barnstorf, dessen Rektor er bis zu seiner Pensionierung 1966 war; von 1952 an im Gemeinderat aktiv; in seiner Freizeit malte er eine große Anzahl an Ölgemälden und Aquarellen mit überwiegend heimischen Motiven; Ahrlich schnitzte zudem über 40 Länder- und Städtewappen aus Eichenholz; er verstarb infolge eines tragischen Unfalls in Barnstorf.

### **Bibliographische Quellen**

Kunstmann, Renate: Jan Ahrlich. In: Zwischen Hunte und Weser / Kreisheimatbund Diepholz; ID: gnd/5301871-0. - Twistingen: Kreisheimatbund Diepholz, 1991-; ZDB-ID: 1452499-5, 2021, 82, S. 4-5

# **Biographische Quellen**

Kunstmann, Renate: Jan Ahrlich. Ein Künstler aus Barnstorf. In: Zwischen Hunte und Weser, 2021, H. 82, S. 4-5.

# Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1348729139

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 11.06.2021